

Altenburg, den 14. Mai 2018

Pressemitteilung

ALTENBURGER KONFRONTATION

Eröffnungsveranstaltung der Thüringer Schlössertage 2018 und der Ausstellung „INTRIGE IM GOLDSAAL“

Im Festsaal des Residenzschlosses werden Sibylle Lewitscharoff und Matthias Rogg in Moderation durch den Philosophen Wolfram Eilenberger in der Podiumsveranstaltung „Altenburger Konfrontation“ zu hören sein. Die Büchner-Preisträgerin und der Gründungsdirektor des Militärhistorischen Museums (Dresden) werden über Ordnungssysteme und deren Umbrüche reden. Der Moderator Wolfram Eilenberger wird sie zur Bedeutung von Ordnungsmustern wie Sprache, Religion Recht oder Raum befragen. Sibylle Lewitscharoff zählt zu den herausragenden Sprachvirtuosen der deutschen Gegenwartsliteratur und beschäftigt sich in ihrem Werk intensiv mit theologischen Fragestellungen. Der Militärhistoriker Matthias Rogg hat für seine Ausstellungskonzeption des Militärhistorischen Museums breite Anerkennung erhalten und ist nunmehr an der Führungsakademie der Bundeswehr mit dem Aufbau einer Denkfabrik zu strategischen Sicherheitsfragen betraut.

Der Moderator Wolfram Eilenberger, der mit seinem jüngsten Sachbuch „Zeit der Zauberer“ derzeit auf den deutschen Bestsellerlisten steht, gilt als einer der „einflussreichsten Mitdenker der deutschen Theorie-Szene“ (MDR). Er wird mit dem Podiumsgespräch zugleich die neue große Jahresausstellung des Residenzschlosses „Intrige im Goldsaal“ und die Thüringer Schlössertage 2018 in Altenburg eröffnen.

Die „Altenburger Konfrontation“ wird im fantasievoll eingedeckten Festsaal bei Kaffee und Kuchen stattfinden. Karten sind dazu ab sofort erhältlich. Sie werden zum Preis von 8,00 € im Museumsshop des Residenzschlosses Altenburg und bei der

Tourismusinformation Altenburger Land angeboten. Restkarten können am Veranstaltungstag zum Preis von 10,00 € im Residenzschloss erworben werden. In den Preis ist ein Kaffeegedeck sowie, über den Ausstellungseintritt hinaus, der Museumseintritt eingeschlossen.

www.residenzschloss-altenburg.de



Kontakt

Schloss- und Kulturbetrieb Residenzschloss Altenburg

Susanne Stützner

Telefon: 03447 / 51 27 10 // email: s.stuetzner@residenzschloss-altenburg.de